

## Basisdaten

### **Namensgebung**

Anzeigenname Coulin-Fogarascher, Olga

andere Fogarascher, Olga <Geburtsname>

Schreibweisen Coulin, Olga <Ehename>

### **Geschlecht**

weiblich

### **Nationalität**

Primäre Nationalität deutsch

Informationen zu Siebenbürger Sächsin.  
Nationalität

### **Lebensdaten**

Geburtsdatum 27.02.1875

Geburtsort Kronstadt <Siebenbürgen> ~

Sterbedatum präzis 26.02.1959

Sterbeort Hermannstadt <Siebenbürgen> ~

Informationen zu Gattin des Hermannstädter Malers Arthur Coulin (20.09.1869

Lebensdaten Hermannstadt-09.11.1912 Heidelberg);

Mutter des Journalisten Alfred Martin Coulin (10.11.1907

Kronstadt-05.06.1992 Köln)

### **Berufe**

Schwerpunkte Lehrer/in für Gesang ~

Violinist/in ~

Nebentätigkeiten Kammermusiker/in ~

## Ausbildung

### ***präzis 1892 - präzis 1894***

Ausbildungsort: Budapest ~

Institution/sonstige Musikakademie

Ausbildungsinstanz:

Ziel der Ausbildung: Violinist/in ~

Informationen zur 1889 Umsiedlung mit der Familie nach Budapest.

Ausbildung 1892-1894 Musikakademie Studium Violine Meisterklasse von Jenő Hubay, 1894 Abschluss als Jahrgangsbeste mit Auszeichnung

## **Berufsweg**

### ***präzis unbekannt - präzis 1908***

Arbeitsort: Kronstadt <Siebenbürgen> ~

Tätigkeiten: Violinist/in ~

Informationen zur Tätigkeit nach Absolvierung des Studiums nach 1894 in der Literatur  
Berufsetappe nicht angegeben.

### ***präzis 1908 - vermutlich 1914***

Arbeitsort: Rom

Institution/sonstige Musikakademie  
Ausbildungsinstanz:

Tätigkeiten: Lehrer/in für Violinspiel ~

Informationen zur 1908 nach Rom. Seit 1911 an der Musikakademie. Nach dem Tod des  
Berufsetappe Gatten 1912 muss sie kriegsbedingt Italien verlassen, wahrscheinlich  
1914.

### ***präzis 1914 - präzis 1959***

Arbeitsort:

Tätigkeiten: Kammermusiker/in ~  
Lehrer/in für Violinspiel ~  
Violinist/in ~

Informationen zur Konzert- und Orchestergeigerin und Kammermusikerin. Interpretin von  
Berufsetappe Werken von Johann Sebastian Bach, Ludwig van Beethoven, Felix  
Mendelssohn Bartholdy, Johannes Brahms, Paul Hindemith, Paul  
Graener.

## **Quellennachweise**

### ***Lexika und Enzyklopädien***

Beiträge zur Musikgeschichte der Siebenbürger Sachsen. Hrsg. von Karl Teutsch. 3 Bände.

Kludenbach 1999-2002. (Musikgeschichtliche Studien 4a-c). ~ Bd. 3. S. 240.

Siebenbürger Sachsen Lexikon. Hrsg. von Walter Myß. Thaur bei Innsbruck 1993. ~ S. 92.